

Medieninformation

362 / 2022
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Katja Andreä

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
11. November 2022

Ausgewählte Meldungen

Tatverdächtige auf frischer Tat gestellt

Zeit: 10.11.2022, 06:30 Uhr
Ort: Zwickau

Umsichtiger Bürger sperrt Diebe ein.

Am Donnerstagmorgen bemerkte ein wachsamer Anwohner der Friedrich-Engels-Straße, dass im Keller des Mehrfamilienhauses Personen waren, die mit Taschenlampen hantierten. Vorsorglich schloss er die Unbekannten ein und informierte die Polizei.

Die fand im Keller eine 22-Jährige und einen 35-Jährigen vor, die offenbar schon die Schlösser zweier Kellerabteile aufgebrochen hatten. Bei der Durchsuchung der beiden Deutschen fanden sich Hinweise darauf, dass die beiden in weitere Einbrüche verwickelt sein könnten. Die Staatsanwaltschaft ordnete die Durchsuchung ihrer Wohnungen an, wo eine nicht geringe Menge Crystal und eine Feinwaage entdeckt wurden, außerdem mehrere Fahrräder, Fahrradteile und Werkzeuge, die vermutlich aus Diebstahlhandlungen stammen.

Weiterhin entdeckten die Einsatzkräfte Hinweise, die die Beteiligung eines dritten Tatverdächtigen an einem Betäubungsmittelhandel nahelegten. Durchsucht wurden im Zuge dessen auch zwei Wohnadressen sowie der Schnellimbiss eines 39-jährigen türkischen Staatsbürgers. In den Räumlichkeiten förderten die Beamtinnen und Beamten eine portionsweise verpackte, nicht geringe Menge Crystal sowie ein vierstellige Summe Bargeld und Goldschmuck zu Tage.

Die drei Tatverdächtigen wurden vorläufig festgenommen und am Freitagvormittag einem Haftrichter vorgeführt, der in allen drei Fällen Untersuchungshaft anordnete. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22



Lkw brennt auf A4 komplett aus

Zeit: 11.11.2022, 05:15 Uhr

Ort: A4, Anschlussstelle Glauchau-Ost

Auf der Autobahn 4 brannte ein Lkw vollständig aus. Es kam zu erheblichen Verkehrsbehinderungen.

Ein 65-Jähriger befuhr am frühen Freitagmorgen mit seinem Lkw der Marke MAN die Autobahn 4 in Fahrtrichtung Dresden. Zwischen den Anschlussstellen Glauchau-Ost und Hohenstein-Ernstthal fing sein Fahrzeug plötzlich im Bereich des Motorraumes Feuer. Der Mann konnte sich unverletzt aus seinem Lkw befreien, bevor die Flammen auf das gesamte Fahrzeug übergriffen, was komplett ausbrannte. Der Auflieger war mit rund 24 Tonnen Speisesalz beladen. Die Autobahn musste in Fahrtrichtung Dresden zunächst bis etwa 07:00 Uhr zur Bergung vollgesperrt werden. Da bei der Bergung des Lkw auf ein Abschleppfahrzeug der Tank abriß und sich dabei Kraftstoff auf allen Fahrspuren verteilte, wurde eine erneute Vollsperrung notwendig, die bis in die Mittagsstunden andauerte. Die im Stau befindlichen Fahrzeuge wurden über die Anschlussstelle Glauchau-Ost durch die Polizei abgeleitet. Neben Kameraden der Feuerwehr war auch das Technische Hilfswerk im Einsatz. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 87.500 Euro geschätzt. (kh)

- inkl. Bildmaterial -

Vogtlandkreis

Tatverdächtiger mehrerer Delikte gestellt

Zeit: 10.11.2022, 17:15 Uhr

Ort: Plauen, OT Obere Aue

Dass er sich nicht angurtete, hatte für einen Pkw-Fahrer in Plauen erhebliche Folgen.

Am frühen Donnerstagabend war ein Streifenteam im Plauener Stadtbereich unterwegs. Beim Befahren der Straßberger Straße fiel ihnen ein Peugeot-Fahrer auf, der seinen Sicherheitsgurt nicht ordnungsgemäß angelegt hatte. In der Hoffnung den Beamten entwischt zu sein, bog der Mann auf ein Industriegelände Am Mühlgraben ab und hielt an, wo er kurze Zeit später von den Kollegen gestellt wurde.

Bei Durchsicht der Dokumente des 53-jährigen Weißrussen kamen gleich mehrere Straftaten ans Tageslicht. Er war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Sowohl das Fahrzeug, als auch die Zulassungsbescheinigung waren zur Fahndung ausgeschrieben. Auch die Kennzeichentafeln wurden vor einigen Tagen von einem Transporter entwendet. Doch dem nicht genug, wurden die Beamten bei der Durchsichtung des Kofferraums fündig. Sie stellten eine Tasche voller Kupferrohre sicher, die möglicherweise aus einer Diebstahlhandlung stammen. Da der 53-Jährige Auffälligkeiten zeigte, die auf den Konsum von Drogen hindeuteten und er einem DrugWipe-Test vor Ort widersprach, wurde er zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht.

Sicher ist, dass sich der Mann nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Kennzeichenmissbrauchs und Diebstahls in mindestens drei Fällen verantworten muss. Ob ihm noch weitere Straftaten zur Last gelegt werden können, ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen. (kh)

Einbruch in leerstehendes Haus

Zeit: 30.06.2022 bis 10.11.2022, 18:00 Uhr
Ort: Plauen, OT Haselbrunn

Kupferdiebe stiegen in ein leerstehendes Wohnhaus ein.

Unbekannte schlugen die Haustürverglasung eines im Umbau befindlichen Mehrfamilienhauses an der Langen Straße ein. Sie entwendeten verschiedenartige Kupferleitungen im Wert von insgesamt rund 8.000 Euro. Der Tatzeitraum lässt sich nur schwer eingrenzen und kann bis Ende Juni zurückliegen.

Wem sind verdächtige Personen aufgefallen, die sich im Umkreis des Wohnhauses aufhielten und mit dem Kupferdiebstahl in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Plauen entgegen, Telefon: 03741 140. (kh)

Starkstromkabel entwendet

Zeit: 09.11.2022, 18:30 Uhr bis 10.11.2022, 06:30 Uhr
Ort: Plauen, OT Obere Aue

Auf einer Baustelle in Plauen waren Kupferdiebe unterwegs.

In der Nacht zum Donnerstag betraten Unbekannte ein Baustellengelände an der Hofwiesenstraße. Sie schnitten rund 120 Meter Kupferkabel von der Starkstromversorgung ab und nahmen es mit. Der Stehlschaden wurde mit rund 2.500 Euro beziffert.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich in der Nacht zum Donnerstag auf der Baustelle aufhielten und mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Plauen unter 03741 140 entgegen. (kh)

Nach dem Unfall geflüchtet

Zeit: 10.11.2022, 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr
Ort: Plauen

Die Polizei sucht Zeugen einer Unfallflucht.

Am Donnerstagmittag wurde ein Renault beschädigt, der auf einer Parkfläche an der Bahnhofstraße abgestellt war. Nach ersten Erkenntnissen könnte ein Unbekannter die Beschädigungen mit einem Fahrzeug verursacht und sich anschließend entfernt haben, ohne seinen Pflichten nachzukommen. Am Renault entstand Sachschaden in Höhe von rund 3.500 Euro.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder sonstige sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Plauen zu melden, Telefon 03741 140. (cs)

Pkw gestreift und geflüchtet

Zeit: 01.11.2022, 15:50 Uhr
Ort: Plauen, OT Reißiger Vorstadt

Die Polizei sucht Zeugen einer Unfallflucht.

Ein unbekannter Fahrer eines gold-silbernen Pkw befuhr am Nachmittag des 1. November 2022 die Breitscheidstraße aus Fahrtrichtung Martin-Luther-Straße kommend. Auf Höhe des Hausgrundstücks 64 streifte er einen geparkten roten Mitsubishi am Spiegel. Anschließend setzte er seine Fahrt ungehindert fort. Zeugen beobachteten den Unfall und konnten sich an das Kennzeichenfragment PL-QA erinnern.

Haben Sie den Zusammenstoß ebenfalls beobachtet und können weitere Angaben zum Unfallverursacher beziehungsweise dessen Fahrzeug machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Plauen entgegen, Telefon: 03741 140. (kh)

Einbrüche in Pkw

Autoeinbrecher warteten nicht auf den Schutz der Dunkelheit.

Zeit: 10.11.2022, 14:15 Uhr bis 14:45 Uhr
Ort: Pöhl, OT Jocketa

Nur rund eine halbe Stunde parkte eine Frau ihren Ford Fiesta auf einem Parkplatz an der Talsperre gegenüber der Minigolfanlage ab. Als sie zu ihrem Fahrzeug zurückkam, war die hintere rechte Fensterscheibe eingeschlagen. Aus dem Fußraum fehlte ihre Handtasche samt Geldbörse, einem iPhone 12 und diverser Dokumente. Der Stehlschaden wurde mit rund 1.000 Euro beziffert. Die Kosten für den Ersatz der Autoscheibe betragen rund 500 Euro.

Zeit: 10.11.2022, 13:30 Uhr bis 14:40 Uhr
Ort: Plauen, OT Bahnhofsvorstadt

Auch im Stadtbereich Plauen hatten es Kriminelle auf Wertsachen in einem Fahrzeug abgesehen. Sie schlugen eine Scheibe eines an der Reißiger Straße abgestellten Kia ein und entwendeten aus dem Innenraum eine Handtasche nebst Inhalt. Der Wert wurde auf rund 300 Euro geschätzt. Auch hier entstand ein Sachschaden ähnlicher Höhe.

Haben Sie einen der Sachverhalte beobachtet oder sind Ihnen Personen aufgefallen, die sich zügig von den Tatorten entfernten? Das Polizeirevier in Plauen bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 03741 140. (kh)

Diebstahl aus Pkw

Zeit: 10.11.2022, 12:50 Uhr bis 12:55 Uhr
Ort: Auerbach

Auch in Auerbach zertrümmerten Unbekannte die Scheibe eines Pkw.

Am Donnerstagmittag schlugen Unbekannte die Scheibe der Beifahrertür eines an der Hohen Straße geparkten Mazda ein. Sie entwendeten eine Handtasche mit Dokumenten und Bargeld. Der Stehlschaden summiert sich auf rund 200 Euro. Der Sachschaden schlägt mit etwa 300 Euro zu Buche.

In diesem Fall bittet das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal um Zeugenhinweise unter der Telefonnummer 03744 2550.

Aus gegebenem Anlass weisen wir erneut eindringlich darauf hin, keinerlei Wertsachen offensichtlich in Ihrem Fahrzeug liegen zu lassen. (kh)

Pkw beschädigt

Zeit: 09.11.2022, 13:57 Uhr bis 14:17 Uhr
Ort: Reichenbach

Unbekannter verursacht Schaden von 1.000 Euro.

Für etwa 20 Minuten hatte eine 43-Jährige ihren blauen VW Polo am frühen Donnerstagnachmittag auf dem Parkplatz eines Discounters an der Rosa-Luxemburg-Straße abgestellt. Als sie zurückkam, stellte sie Beschädigungen am hinteren Teil ihres Autos fest, die vermutlich durch einen Einkaufswagen verursacht wurden. Am VW entstand ein Schaden von etwa 1.000 Euro.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben und Hinweise auf den Verursacher geben können, melden sich bitte im Polizeirevier in Auerbach, Telefon 03744 2550.
(cf)

Landkreis Zwickau

Pkw kollidiert mit Straßenbahn

Zeit: 10.11.2022, 10:25 Uhr
Ort: Zwickau, OT Marienthal

Beim Fahrstreifenwechsel stieß ein Pkw gegen die Straßenbahn.

Am Donnerstagvormittag befuhr ein 83-jähriger VW-Fahrer die Marienthaler Straße in stadtauswärtiger Richtung und wechselte etwa auf Höhe des Hausgrundstücks 51 vom rechten in den linken Fahrstreifen. Dabei übersah der 83-Jährige offenbar die Straßenbahn, die in gleicher Richtung unterwegs war und stieß dagegen. Glücklicherweise wurde bei dem Unfall niemand verletzt. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf rund 13.500 Euro geschätzt worden. Der VW war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. (cs)



Unfallflucht

Zeit: 10.11.2022, 16:55 Uhr
Ort: Zwickau, OT Marienthal

Unbekannter verursachte 1.000 Euro Schaden und flüchtete.

Am Donnerstagnachmittag wurde ein grauer Opel Zafira beschädigt, der auf einem Parkplatz hinter einem Gebäude an der Marienthaler Straße/Ecke Augustusstraße abgestellt war. Der unbekannte Fahrer eines Kastenwagens hatte den Schaden beim Vorbeifahren verursacht, anschließend gewendet und den Parkplatz wieder verlassen. Bei dem Fahrzeug handelte es sich vermutlich um einen Dacia Logan, dessen Kennzeichen auf Z - C begann. Die Reparatur des Opel wird mit etwa 1.000 Euro zu Buche schlagen.

Zeugen, die Hinweise zum unbekanntem Unfallverursacher geben können, melden sich bitte im Polizeirevier in Zwickau, Telefon 0375 44580. (cf)

Haftbefehl erlassen

Zeit: 10.11.2022, 14:00 Uhr
Ort: Kirchberg

Beutezug beendet: Ein Tatverdächtiger zahlreicher Straftaten konnte nun dingfest gemacht werden.

Beamte des Polizeireviers Werdau nahmen Donnerstagnachmittag einen 32-jährigen Deutschen fest, der als Tatverdächtiger zahlreicher Straftaten im Landkreis Zwickau und im Erzgebirgskreis gilt. Nach einer richterlichen Anordnung trafen ihn die Kollegen im Rahmen einer Wohnungsdurchsuchung an. In den vergangenen Wochen brach er in Kirchberg und Umgebung unter anderem in mehrere Firmengebäude und leerstehende Häuser ein, entwendete Fahrräder und Bargeld. Auch zu Diebstählen zweier Kleinkrafträder in Aue und Schwarzenberg gilt er als tatverdächtig. (kh)

Kreisverkehr überfahren

Zeit: 10.11.2022 23:35
Ort: Neukirchen

Unachtsamkeit führt zu 7.000 Euro Schaden.

Ein 54-Jähriger war am Donnerstagabend mit seinem Skoda auf der S 290 aus Richtung A 4 kommend unterwegs. Kurz vor dem Ortseingang Crimmitschau überfuhr er aus Unachtsamkeit den Kreisverkehr. Dabei wurden nicht nur die Grasnarbe sowie ein Verkehrszeichen, sondern auch sein Fahrzeug so sehr beschädigt, dass es nicht mehr fahrbereit war. Insgesamt beläuft sich der Sachschaden auf rund 7.000 Euro. (cf)

Einbruch in Saunabad

Zeit: 09.11.2022, 22:45 Uhr bis 10.11.2022, 07:00 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna

Diebe entwendeten Bargeld und hinterließen Sachschaden.

Am Stadtpark drangen unbekannte Täter in der Nacht zum Donnerstag gewaltsam in ein Saunabad ein. Sie durchsuchten die Räumlichkeiten und entwendeten nach ersten Erkenntnissen Bargeld in niedriger vierstelliger Höhe. Der entstandene Sachschaden wurde auf circa 3.000 Euro beziffert.

Wer hat in der Nacht zum Donnerstag verdächtige Beobachtungen in der Nähe des Saunabads gemacht? Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Glauchau entgegen, Telefon 03763 640. (cf)

Autodieb gestellt

Zeit: 10.11.2022, 13:05 Uhr
Ort: Glauchau, OT Höckendorf

In Glauchau stellten Beamte einen polizeibekanntem Mann mit gestohlenem Fahrzeug.

Am Donnerstagmittag hatte ein 27-Jähriger seinen VW-Transporter nur kurz an der Meeraner Straße abgestellt, um etwas auszuladen. Diesen kurzen Moment nutzte ein zunächst Unbekannter aus, um den Transporter im Wert von etwa 15.000 Euro zu entwenden. Der Besitzer alarmierte die Polizei und begab sich zeitgleich selbst auf die Suche nach dem gestohlenen Fahrzeug. Gemeinsam konnten die Polizeibeamten, der 27-Jährige sowie ein Zeuge den flüchtigen Fahrer auf der Glauchauer Straße an einer Ampelkreuzung stellen.

Der Tatverdächtige ist ein 64-jähriger Deutscher. Er steht im Verdacht, in letzter Zeit bereits zwei weitere Fahrzeuge entwendet zu haben (siehe Medieninformation 350/2022 vom 2. November 2022). Er wurde in eine psychiatrische Einrichtung eingewiesen. (cf)